

15.08.2025 - 18:17 Uhr

cooldown°earth begrüßt NRW-Förderung für matterr / - Öffentliche Mittel und Gemeinwohlkapital beschleunigen Kreislauf-Technologie -



Düsseldorf/Berlin (ots) -

Die gemeinnützige cooldown°earth Stiftung gratuliert ihrem Portfoliunternehmen matterr zur Förderzusage des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des EFRE/JTF-Programms „Produktives.NRW“. Wirtschafts- und Klimaschutzministerin **Mona Neubaur** übergab den Förderbescheid am 6. August in Düsseldorf.

Um den Export von Abfällen aus Industrieländern zu vermeiden, der aktuell in besonderem Maße die ärmsten Länder der Welt belastet, hat matterr eine weltweit patentierte Lösung entwickelt, die Abfall wiederholt in hochwertigen Rohstoff zurückverwandeln kann.

Mit der Förderung kann matterr den Aufbau seiner zweiten Anlage, nunmehr im kleinindustriellen Maßstab, in NRW beschleunigen. Der technologische Kern ist die **Depolymerisation** von PET unter milden Bedingungen. So lassen sich auch **Mischabfälle** wie Mehrschichtverpackungen oder textile Mischgewebe wieder in ihre Primärbausteine zerlegen und fossile Rohstoffe in großem Umfang ersetzen, indem das Verfahren auf Monomerbasis in Primärstoffqualität zurückführt, ermöglicht es molekulares Upcycling: Aus Polyestertextilien, die bislang nur für minderwertige Anwendungen recycelt werden konnten, entstehen nun Produkte in höchster Qualität – nicht nur neue Textilien, sondern sogar Verpackungen, die für den Lebensmittelkontakt zugelassen sind.

„Das ist eine einzigartige Partnerschaft“, sagt Stifter Wolfgang K. Hoever. „Eine gemeinnützige Stiftung geht vor, das Land zieht nach – am Ende entsteht Infrastruktur, die aus schwer verwertbaren Abfällen ein zirkuläres Greentech-Produkt macht. Das ist großartig für Klimaschutz und Standort.“

Die an matterr übergebene Förderzusage ist nicht nur die erste aus diesem Förderprogramm, sie ist mit **30 Mio. €**, auch der höchstmögliche Förderbetrag dieses Förderprogramms. Geplant ist eine **NRW-Anlage** mit Zielstart 2027 und einer Jahreskapazität von 10 000 Tonnen.

cooldown[°]earth ist nicht Empfängerin der Förderung, sondern frühe Investorin und Möglichmacherin. Potenzielle Erträge aus der Beteiligung fließen satzungsgemäß zurück in gemeinnützige Klima- und Umweltschutzprojekte.

Hintergrund

- Das Land NRW und die EU fördern im Rahmen Produktives.NRW (EFRE/JTF 2021–2027) strategische Technologien, um diese auch in NRW/Europa zu halten; die ersten Bescheide gingen u. a. an matterr („revolPET-Anlage“) und Greenlyte. Ministerin Neubaur hob den dreifachen Nutzen für Klima, Jobs und Innovationskraft hervor. ([Presseinformation des Landes NRW](#))
- matterr beschreibt in seiner Mitteilung die Fördersumme, den Zeitplan und das Verfahren; die Anlage ersetzt fossile PET-Vorprodukte durch Rezyklat in Primärstoff-Qualität. ([Presseinformation matterr](#))

Über cooldown[°]earth:

Die **cooldown[°]earth foundation** ist eine private, gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Krefeld. Sie wurde 2013 von Dr. Annekathrin Edelmann und Wolfgang K. Hoever gegründet, um gesellschaftlichen Zusammenhalt und Klimaschutz zu fördern. Zu ihren Projekten gehört u. a. die **Digitale Klimaschule**, die Schulen unterstützt, Bildung für nachhaltige Entwicklung in den Unterricht zu integrieren. Die Stiftung fördert den Aufbau von Kompetenzen für die Nutzung neuer Technologien im Dienste der Nachhaltigkeit und stärkt die Motivation für einen schonenden Umgang mit den Ressourcen der Natur. www.cooldown.earth

Für weitere Informationen oder Interviewanfragen kontaktieren Sie bitte:

Wolfgang K. Hoever
-Stiftungsvorstand-
cooldown[°]earth foundation
Tiergartenstr.81
D-47800 Krefeld
presse@cooldown.earth

Medieninhalte



Abgebildete Personen (v.l.n.r.): Thomas Tochtermann (Chairman of the Board, matterr), Benjamin Rump, (COO, matterr), Wolfgang K. Hoever (Stifter/ Vorstand, cooldown[°]earth), Mona Neubaur (Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen), Melanie Hackler (CEO, matterr), Jan Rückold (Head of Finance, matterr) Credit: © MWIKE NRW / Bowinkelmann / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/176341 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100099821/100934047> abgerufen werden.